

METHODE:

Sternspiel – Eine Ist-Stand-Analyse

EINSETZBAR IN DER KATEGORIE:

	Grundinformation
X	Anfangssituationen, Einführung und Sensibilisierung
	Risikoanalyse
	Verhaltenskodex
X	Personal/ Persönliche Eignung
X	Aus- und Fortbildung
	Beschwerdewege
	Krisenmanagement
	Kinder stärken
	Qualitätsmanagement

	Multiplikator*innen
	Vorstand
X	Leitungsteams / Leitungsrunden
	Kinderstufen
	Jugendstufen

BESCHREIBUNG:

Mithilfe dieser Methode erhält die Gruppe eine Übersicht darüber, wie sie mit den gesetzlichen Vorgaben und Ausbildungsmöglichkeiten in der DPSG umgehen und welchen Stellenwert die persönliche Eignung bisher bei ihnen hat. Anschließend können sie diskutieren, was schon gut läuft und wo sie ggf. nachbessern müssen und wollen.

ABLAUF:

Grundlage ist eine Spielfeldvorlage in Stern-Form, die ausgelegt wird. Jede Sternspitze steht für eine Stufe, bzw. die Bibergruppen. Die Mitte des Sterns steht für den Vorstand und sonstige Mitarbeitende, wie z.B. Verantwortliche für das Material des Stammes. Jede*r der Leitenden sucht sich einen Spielstein und platziert diesen auf dem Spielfeld, wo er oder sie momentan tätig ist. Um ein Gefühl für die Relationen zu bekommen, können an die Spitzen des Sterns kleine Zettel mit Angaben zu der Gruppengröße in der jeweiligen Stufe gelegt werden.

In einem weiteren Schritt werden verschiedene Stationen und Vorgaben der Leitendenausbildung erfragt. Die Spielsteine werden bei Zustimmung platziert:

- Wer hat den Einstieg 1 absolviert?
- Wer hat den Einstieg 2 absolviert?
- Wer hat eine abgeschlossene Modulausbildung?
- Wer hat einen WBK?
- Wer hat ein erweitertes Führungszeugnis abgegeben?
- Wer hat in den letzten 5 Jahren eine Präventionsschulung besucht?
- Wer hat die Selbstverpflichtungserklärung unterschrieben?
- Falls schon vorhanden: Wer hat unseren Verhaltenskodex anerkannt?
- Ggf. Wer hat eine Selbstauskunftserklärung abgegeben?

Anschließend können sich die Leitenden zu folgenden Fragen austauschen:

- Erinner dich mal, wie es war als du Leiter*in geworden bist. Wie war es für dich?
- Gab es ein Erstgespräch?
- Hast du geschnuppert?
- Hattest du ein*e Pate*in?
- Was hat dir gut gefallen?
- Was hat dir den Einstieg leicht gemacht?
- Was war schwierig?
- Was hättest du gebraucht?
- Was ist dir heute wichtig?
- Was brauchst du, um dich sicher im Umgang mit dem Thema Kinderswohl(gefährdung) zu fühlen?

Wünsche und Ideen können mitgeschrieben werden und später Platz in der ISK-Erstellung finden.

MATERIAL:

- Eine Spielvorlage in Sternform (5 Spitzen)
- Spielsteine
- Ggf. Post-ist
- Stifte